



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Der Geist, der große Tröster

19.09.2008

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.37.13

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-22632](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-22632)

Der Geist, der große Tröster.

Das Energieproblem unserer Zeit. Alle Energie wird teuer, kostbar - und doch gibt es kein menschwürdigeres Leben ohne Energie. Der Begriff "Energie" lautet heute jeder Volksschüler.

Ich möchte jetzt eine kleine Betrachtung machen über die Energie Gottes, die Energie, die durch die ganze Welt strömt, die auch zu jedem von uns kommt. Diese Energie Gottes ist der Heilige Geist.

Und nun wieder zurück zur Energie im technischen Bereich. Es war für mich 3x ein großes Erlebnis, das ich das Kraftwerk Selbrazin-Silz besuchen dürfte. Man sieht von ihm nichts, nur die vielen Leitungen, die weggehen. Das Kraftwerk ist im Berg. Man kommt in eine felsenhalle, in der ein stolzstöckiges Heiss-Platz hat. Zwei gewaltige Rohre kommen auf oben herum zur Turbinen. Man wird gewarnt, wenn das Werk eingeschaltet wird. Da glaubt man, die Welt geht unter. Das Wasser stürzt 720m fast senkrecht herab auf die Turbinen. Die Felsen zittern. Man versteht kein Wort. Und dann beginnen die Turbinen zu laufen.

Und der Spitzenstrom geht hinweis nach ganz Europa. Wenn in Holland ein Strom ausfallt ist. Beginnend Selbrazin Silz zu laufen. Wenn in Ruhrgebiet, in Norddeutschland, alle Leute brünnferuse her sitzen, und ihr habt den Strombedarf plötzlich steigt, beginnt das große Werk im Berg zu arbeiten. Denn dann brünnferuse es Spitzenstrom.

Diese Energie, die da über die Berge jagt, betreibt Fabriken, Strahlentherapie, Wasserpumpwerke, Straßenbeleuchtungen, - aber auch Küchengeräte, Staubsauger, Nachtsichtlampen, Elektrotransierer und das Gerät auf der Intensivstation, das den Herzschlag eines Schwerkranken antreibt.

Das vorborgene Kraftwerk ist ein wunderbares Bild der Heiligen Geistes. Die Energie der Liebe stürzt von oben, wie Pfingstwind mit Sturm und Donner und Beben - wie dröhnen in der Halle - aber dann strömt diese heilige Energie in die ganze Welt und zu jedem Menschen.

Es gibt nichts Gutes in der Welt, hinter dem nicht der Heilige Geist steht.

Das gilt für das Große wie das Kleine. ^{in der Kirche} Der Heilige Geist weckt die großen spirituellen Bewegungen, wie die des Benedikt, des fränkischen. Der Heilige Geist steht hinter der weisen Regel des Benedikt, wie hinter dem Sonnenweg des hl. Franziskus und hinter dem Exzess des Ignatius von Loyola. Er sorgt dafür, dass der Glaube durch die Jahrtausende erhalten bleibt.

Er hat die wunderbare Hospizbewegung ins
Leben gerufen.

Er steht hinter den Lehren eines großen Theologen
aber auch hinter dem unbeholfenen Krüppelchen
eines behinderten Kindes.

Er weckt durch die Schöpfungen der christlichen
Kunst, aber auch durch das Gebet eines Menschen,
der allein in der Kirche sitzt. Er wird jedem Pre-
diger begleiten, und bei dem sein, bei dem die
Predigt ankommt. Er strebt nicht allem Gutem, das
sieht. ^{Hilfe und Bekehrung}

Diese Energie Gottes, der Heilige Geist, berührt
jedem von Ihnen. Jesus hat ihn uns versprochen.
Und dieser Heilige Geist will uns unser Heil.
Wenn ich nicht an die Macht dieser göttlichen
Energie glauben würde, würde ich jetzt sofort
meine Rede beenden und meinen Beruf aufgeben.

Sobald Die Begegnung mit der alten Frau.
Ich gehe im Wittenfriedhof.
Der Geschnitt des Heiligen Geistes.

Gott ist mit der ganzen Energie seiner Liebe
bei Ihnen. Und Gott hat keine Energieprobleme,
Keinen Stromausfall, Keinen Kurzschluss.
Sein Heiliger Geist strömt aus der Ewigkeit